RB Leipzig: Fàbregas-Transfer gescheitert! Wer kommt jetzt?

RB Leipzig sucht nach einem neuen Trainer, während Verhandlungen mit Cesc Fabregas und Oliver Glasner ins Stocken geraten.

Cottaweg 3, 04177 Leipzig, Deutschland - RB Leipzig hat in den letzten Wochen intensiv an einer sportlichen Neuausrichtung gearbeitet, die nun durch eine mündliche Einigung mit Cesc Fabregas, dem Mittelfeldstar von Como 1907, in den Fokus gerückt ist. Während die Gespräche zwischen den Verantwortlichen, darunter Marcel Schäfer, Jürgen Klopp, Oliver Mintzlaff und Mario Gomez, vorangetrieben wurden, stehen sie von einer Herausforderung aus, die die Verhandlungen bislang kompliziert: Como hat alle Angebote von Leipzig abgelehnt. Daher bleibt das Transferziel Fabregas, trotz beiderseitigem Interesse, weiterhin unerreicht. **Sky Sport** berichtet, dass die Suche nach anderen Optionen für den Verein von zentraler Bedeutung ist.

In Anbetracht der Situation mit Fabregas wird auch nach einem neuen Trainer gesucht, nachdem Marco Rose bereits im März von seinem Posten entlassen wurde. Die Namen Ole Werner, der zuletzt bei Werder Bremen tätig war, sowie Alexander Blessin, der in der Vergangenheit die Jugendmannschaft von RB trainierte, stehen im Raum. Werner hat seinen Vertrag nicht verlängert und ist nach seiner Freistellung von Bremen für Leipzig eine interessante Option. Blessin hingegen hat nur 34 Spiele als Cheftrainer in der Bundesliga vorzuweisen, könnte aber als Innenansicht Rückenwind für RB Leipzig bringen **Transfermarkt**.

Die Trainerkandidaten im Detail

Weitere potenzielle Trainerkandidaten sind Oliver Glasner, dessen Wahrscheinlichkeit, bei Crystal Palace zu bleiben, auf 99 Prozent geschätzt wird. **Sky Sport** hebt hervor, dass Leipzig alternative Strategien entwickeln muss, um die sportliche Leitung neu zu gestalten und die Erwartungen an die kommende Saison zu erfüllen. Diese Einschränkungen könnten auch die Möglichkeiten, Spieler wie Fabregas zu verpflichten, maßgeblich beeinflussen.

Leipzig hatte in der vergangenen Saison mehr als nur seine ersten Pläne durcheinandergebracht. Nach dem 7. Platz in der Bundesliga und dem erstmals fehlenden internationalen Wettbewerb ist die Trainersuche eine gewaltige Herausforderung. Der Verein hat mit 53 Toren und 48 Gegentoren in der Bundesliga eine eher durchwachsene Bilanz vorzuweisen **Transfermarkt**.

Ein Blick auf RB Leipzig

RasenBallsport Leipzig e.V., gegründet am 19. Mai 2009, ist mittlerweile ein fixierter Bestandteil der deutschen Fußballlandschaft. Die Red Bull Arena fungiert nicht nur als Heimspielstätte für RB, sondern hat auch eine Kapazität von 44.345 Zuschauern. In der abgelaufenen Saison strebt der

Verein mit einer klaren Vision nach einer Rückkehr in die internationalen Wettbewerbe. Diese Pläne könnten durch eine solide Transferpolitik und eine strategische Trainerwahl entscheidend unterstützt werden.

Angesichts der finanziellen Situation, die eine negative Bilanz von 21,30 Millionen Euro zeigt, ist es für den Verein unabdingbar, kluge Entscheidungen in der kommenden Transfersaison zu treffen. Die Möglichkeit, einen Spieler wie Fabregas zu verpflichten, könnte eine Schlüsselrolle spielen, sollte der Verein eine Einigung mit Como erzielen können.

RB Leipzig steht vor einer herausfordernden Zeit voller Entscheidungen, die den zukünftigen Erfolg des Vereins beeinflussen könnten.

Details	
Ort	Cottaweg 3, 04177 Leipzig, Deutschland
Quellen	• **sport.sky.de** • **www.transfermarkt.de** • **www.transfermarkt.ch**

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net